

Einwilligung in die Verarbeitung und Speicherung von Daten im Falle der Anmeldung zu Veranstaltungen des Freundeskreises „Die Wachthäusler“ e.V.

Im Rahmen des Betriebes unseres Vereins Freundeskreis „Die Wachthäusler“ e.V. erheben, verarbeiten und speichern wir personenbezogene Daten von unseren Mitgliedern oder anderen Beteiligten zur Anmeldung und Durchführung von Veranstaltungen.

Hierbei geht es grundsätzlich um folgende Daten:

Vorname, Nachname, Wohnadresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort), Emailadresse, Telefonnummer.

Die an uns mitgeteilten personenbezogenen Daten werden wir im Einklang den Bestimmungen des deutschen Bundesdatenschutzgesetzes BDSG bzw. der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung DSGVO erheben, verarbeiten und speichern.

Einwilligungserklärung: Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten vom Verein erhoben, verarbeitet, gespeichert und zum Zweck der Vereinsarbeit genutzt werden. Die nachstehend beigefügten Informationspflichten gem. Artikel 13 und 14 DSGVO habe ich gelesen und zur Kenntnis genommen. Die Einwilligung in die Datenverarbeitung der vorbenannten Angaben erfolgt freiwillig und kann jederzeit durch mich ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Informationspflichten nach der DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommen die folgenden Ausführungen nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Freundeskreis „Die Wachthäusler“ e.V.,

gerichtlich und außergerichtlich vertreten durch den 1. Vorsitzenden alleine oder durch je zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam nach § 26 BGB:

1. Vorsitzende: Karin Hechler, Habichtstraße 2, 76829 Landau

2. Vorsitzender: Wolfgang George, Gartenstraße 9, 76879 Bornheim

Schriftführer: Hans-Peter Werner, Mörlheimer Str.17, 76879 Bornheim

Kassierer: Lothar Wick, Im Krautgarten 17, 76879 Bornheim

2. Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten

Entfällt

3. Verarbeitung personenbezogener Daten

Der Verein verarbeitet folgende personenbezogenen Daten für die Anmeldung zu Veranstaltungen und deren Durchführung:

- a) als Pflichtdaten: Vorname, Name, Anschrift (Straße, PLZ, Ort), Telefonnr., Email-Adresse
- b) Soweit in Anmeldeformularen Angaben, die keine Pflichtangaben sind, gemacht werden, beruht die Verarbeitung der insoweit entstehenden Daten ausschließlich aufgrund der Einwilligung des Anmeldenden zur Veranstaltung.

4. Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt in erster Linie zur Durchführung der vertraglichen Pflichten aus den mit den Teilnehmern einer Veranstaltung. Zweck der Datenverarbeitung ist daher in erster Linie die ordnungsgemäße Durchführung der vertraglichen Verpflichtungen des Vereins Freundeskreis „Die Wachthäusler“ e.V. mit den Teilnehmern einer Veranstaltung.

5. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund des berechtigten Interesses zur Erfüllung von Vertragsverhältnissen, hier der Vorbereitung und Durchführung einer Veranstaltung. Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

6. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten der Teilnehmer werden an die Vorstandsmitglieder und sonstige Vereinsmitgliedern soweit zur Kenntnis gegeben, wie es deren Ämter oder Aufgaben im Verein erfordern. Personenbezogene Daten werden nicht an ein Drittland übermittelt.

7. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Die personenbezogenen Daten werden für Zeitraum der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung gespeichert.

Mit Beendigung der Veranstaltung werden die Daten gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgehalten und dann gelöscht.

8. Der betroffenen Person stehen die nachfolgenden Rechte zu

Dem Teilnehmer steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Der Teilnehmer hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Dem Teilnehmer steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu. Für Rheinland-Pfalz ist dies der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (<https://www.datenschutz.rlp.de>).

9. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen der Beantragung zur Teilnahme an einer Veranstaltung erhoben.